kreis pinneberg

Neue Fahrzeuge stärken den Bevölkerungsschutz im Kreis Pinneberg

Der Bevölkerungsschutz im Kreis Pinneberg wird gestärkt: Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) bekam jetzt zwei neue Fahrzeuge und erweitert damit seine Ausstattung. Mit einem neuen Gerätewagen Logistik und einem Mannschaftstransportwagen für die Medizinische Task Force stehen der Hilfsorganisation im Kreis künftig zwei weitere Fahrzeuge für ihre Aufgaben im Bevölkerungsschutz zur Verfügung. Der Gerätewagen Logistik wird vom Land Schleswig-Holstein bereitgestellt, der Mannschaftstransportwagen vom Bund.

Bei der Übergabe der Fahrzeuge würdigte Robert Schwerin, Fachbereichsleiter Bevölkerungsschutz beim Kreis Pinneberg, die Bedeutung der neuen Ausstattung für die Einsatzfähigkeit des DRK: „Die neuen Fahrzeuge für den Kreis Pinneberg sind nicht nur eine Investition in die Ausstattung, sondern auch ein Zeichen dafür, dass ein leistungsfähiger Bevölkerungsschutz das Zusammenwirken über alle Ebenen voraussetzt. Das ist ein wichtiger Baustein, um auch auf größere und überregionale Schadenslagen vorbereitet zu sein.“

Die beiden Fahrzeuge übernehmen unterschiedliche Aufgaben: Der Gerätewagen Logistik ist vorgesehen für den Transport von Material und Ausrüstung und verbessert damit die logistischen Möglichkeiten bei Einsätzen. Der Mannschaftstransportwagen ergänzt die Ausstattung der Medizinischen Task Force und dient vor allem dem Transport von Einsatzkräften.



Angesichts zunehmender Anforderungen an den Bevölkerungsschutz gewinnt eine bedarfsgerechte Ausstattung weiter an Bedeutung. Extremwetterereignisse, großflächige Ausfälle kritischer Infrastruktur und die veränderte sicherheitspolitische Lage stellen die Einsatzplanung vor neue Herausforderungen. Neben qualifiziertem Personal und klaren Strukturen braucht es dafür auch die passende Technik.

„Bevölkerungsschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe“, sagt Robert Schwerin. „Bund, Land, Kreise und Hilfsorganisationen müssen eng zusammenarbeiten.“ Mit der Bereitstellung der beiden Fahrzeuge leisten Bund und Land einen wichtigen Beitrag. Der Kreis Pinneberg nimmt als zuständige Katastrophenschutzbehörde Aufgaben in der Planung, Koordinierung und Weiterentwicklung des Bevölkerungsschutzes wahr. Das DRK bringt seine fachlichen Kompetenzen sowie die Einsatzbereitschaft seiner haupt- und ehrenamtlichen Kräfte ein.

Medieninformation vom 17.11.2026